



**KANADISCHER VERBAND DEUTSCHER SPRACHSCHULEN**

**CANADIAN ASSOCIATION OF GERMAN LANGUAGE SCHOOLS**

[www.kvds.ca](http://www.kvds.ca)



# INFO-BRIEF

---

**Ausgabe März 2022**

---

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Ich hoffe, es geht euch allen gut. Und je nachdem wo ihr seid, liegt schon mehr oder weniger Frühling in der Luft.

Mit dieser Ausgabe des INFO-Briefs erscheint zum ersten Mal das neue Logo des KVDS, das zusammen mit der Neugestaltung unserer Webseite entstand.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Deutschen Botschaft Ottawa, die durch die Netzwerk Deutsch Förderung die Neugestaltung der KVDS-Webseite ermöglichte. Die Webadresse ist unverändert: [www.kvds.ca](http://www.kvds.ca).

Ein Klick lohnt sich und gerne auch ein Feedback auf dem Kontaktformular.

Für alle deutschen Sprachschulen in Kanada ist der Link zu den jeweiligen Webseiten auf der KVDS-Webseite.

Hier möchten wir auch alle Schulleitungen dazu anregen, die KVDS-Webseite ebenso auf den Schul-Webseiten zu verlinken und dadurch auch die Schulgemeinschaft auf die Zusammenarbeit im Verband hinzuweisen.

Ich hoffe sehr, dass in diesem Jahr wieder eine Präsenz-Konferenz realisierbar ist. Mehr Informationen zur Konferenzplanung findet ihr weiter unten.

Herzliche Grüße

*Isolde Winter*

## **SAVE THE DATE: 27. – 28. August 2022**

### **Nationale KVDS-Fortbildungskonferenz 2022 in Edmonton, AB**

---

Wir gehen davon aus, dass die diesjährige KVDS-Fortbildungskonferenz tatsächlich in Edmonton in Präsenz stattfinden kann.

Noch warten wir auf die Zusage der finanziellen Mittel durch Netzwerk Deutsch, bevor wir konkrete Details festlegen können.

Aber wir wollen jetzt schon Lehrkräfte der Deutschen Sprachschulen und andere Interessenten bitten, Vorschläge zu praxisbezogenen Workshops und Vorträgen zum Thema

#### **Bewährte und neue Wege des Deutschunterrichts unserer Sprachschulen** *Präsenz – Digital – Hybrid*

mit einer kurzen Beschreibung **bis 25. April 2022** einzureichen. Diese Frist hilft uns, das Konferenzprogramm frühzeitig an alle Interessenten zu schicken.

Jeder Lehrende ist ein Experte, daher kann eine Präsentation zu einem Austausch von Fragestellungen und Lösungen des schulischen Alltags im Rahmen von Workshops und Vorträgen beitragen. Möglich sind sowohl längere (45 oder 75 Minuten) als auch kurze Präsentationen, die auch gemeinsam mit Kollegen und Kolleginnen durchgeführt werden können.

Wenn ihr Personen aus anderen Schulbereichen kennt, die bereit sind ihre Erfahrung, ihr Wissen und ihr Interesse am Sprachenlernen mit uns zu teilen, bittet sie doch einen Workshop-Vorschlag einzureichen. Eventuell könnt ihr den WS auch gemeinsam mit ihnen halten.

Sendet eure Ideen und Vorschläge ein, je größer die Auswahl, desto besser!

### **NEUES von den Sprachschulen**

---

Unter dieser Rubrik wollen wir in Zukunft Wichtiges von den Sprachschulen weitergeben. Bittet sendet uns die Informationen zu wichtigen Ereignissen wie z.B. Wechsel der Schulleitung, Jubiläen usw. an: [info.kvds@gmail.com](mailto:info.kvds@gmail.com)

### **50 Jahre Deutsche Sprachschule Surrey, BC**

Wir, die Surrey German Language School, feiert dieses Jahr 50-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass haben wir für den 23. April 2022 eine Gala im Hazelmee Golf and Country Club organisiert. Wenn Sie eine Verbindung zu unserer Schule haben - oder einfach nur deutsches Essen, deutsche Live-Musik, Silent Auction und mehr genießen möchten, besuchen Sie uns an unserem großen Tag. Klicken Sie auf unsere Webseite oder auf den folgenden Link für weitere Details:

<https://www.surreygermanschool.com>

Axel Rechlin (Schulleiter)

## Jugend debattiert, Nordamerika 2021

---

*Jugend debattiert* wurde 2001 unter der Schirmherrschaft des damaligen Bundespräsidenten Johannes Rau als bundesweiter Wettbewerb initiiert und inzwischen nehmen Schulen aus mehr als 30 Ländern teil. 2021 wurde der Wettbewerb in Nordamerika eingeführt. Aus Kanada nahmen 6 Schulen mit insgesamt 10 Schüler/innen an der Online-Trainingsphase teil, 6 Schüler/innen davon platzierten sich in den Regionalfinalen Nordamerika West, was schon eine tolle Leistung war.

Für das Nordamerika-Finale in San Francisco (2.-6.11.21, insgesamt 16 Finalteilnehmer) hatten sich zwei (west)kanadische Schüler qualifiziert: Weldon Scott und Ivan Myastkivskyy (DSS MGLE Winnipeg und River East Collegiate Winnipeg)

### Ein Bericht aus Winnipeg



*Jugend debattiert* feierte 2021 sein 20-jähriges Bestehen, ein wunderbarer Rahmen für die Einführung dieses Wettbewerbs in Nordamerika!

Zu Beginn des Nordamerika-Wettbewerbs meldeten sich insgesamt 96 Schüler für den zehnwöchigen online Workshop im Jahr 2021 an. Sie kamen von dreißig verschiedenen Schulen aus Kanada, den USA und Mexiko.

MGLE schickte lediglich einen Schüler ins Rennen, genauso wie River East Collegiate. Beide diese Schüler haben es bis ins Nordamerika-Finale geschafft, das im November 2021 in San Francisco stattgefunden hat und zu dem lediglich die besten 16 Schüler des Kontinents eingeladen wurden. Was für ein Wahnsinns-Erfolg!

Aus Deutschland waren Charlott Hallier, Bundesfinalistin von 2018, und Ansgar Kemmann, Projektleiter von *Jugend debattiert*, für die Workshops in Kalifornien angereist. In einem zweitägigen Training konnten die Jugendlichen das Gelernte vertiefen, sich das Vergessene in Erinnerung rufen und auch viel lernen. Die Lehrkräfte erhielten zeitgleich eine Auffrischung der Unterrichtsinhalte.

Während unseres Aufenthaltes in Kalifornien besuchten wir ein deutsches Restaurant, spazierten durch Berkeley und machten einen Ausflug nach San Francisco. Natürlich durfte ein Gruppenfoto an der Golden Gate Bridge und eine anschließende Cable Car-Fahrt vom Fisherman's Wharf zum Union Square nicht fehlen.

Die Vorrunden fanden an der East Bay German International School statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer debattierten über die Fragen, ob Verpackungen von Fleischwaren mit Schockfotos versehen werden sollten und ob Siedlungen in Waldbrandgebieten aufgegeben werden sollten. Die sechzehn Jugendlichen legten sich ordentlich ins Zeug und redeten sich die Köpfe heiß, während im Wettkampfbüro fieberhaft gerechnet wurde: Denn am Ende mussten unter den sechzehn Talenten die vier Finalistinnen und Finalisten ermittelt werden. Während also zwölf Jugendliche anschließend noch einmal Freizeit in San Francisco hatten und sich am Alamo Square die „Painted Ladies“ anschauten, durften sich die übrigen Vier auf ihren großen Auftritt im Generalkonsulat vorbereiten.

Nach der Begrüßung des Deutschen Generalkonsuls aus San Francisco, Oliver Schramm, ging es zur Sache: „Soll der Patentschutz für COVID-Impfstoffe aufgehoben werden?“. Diese Debatte war von großer Sachkenntnis und Gesprächsfähigkeit geprägt und stand einer Finaldebatte in Deutschland in Nichts nach. Am Ende überzeugte der siebzehnjährige Alexander Krull von der German School of the East Bay in Oakland/Kalifornien die Jurys mit seinem Detailwissen und seinen messerscharfen Analysen am meisten. Auf dem zweiten Platz landete Mary Blackstock von der Deutschen Schule Charlotte in North Carolina, gefolgt von Elliot Atherton (British International School of Houston) und Jia Ding (DSB Bloomfield (Michigan)).

Der Juryvorsitzende Ansgar Kemmann sagte, es sei ein Fotofinish gewesen, aber am Ende muss es einen Sieger geben. Alexander nahm am 2. Dezember an der Weltdebatte online teil. Dort traf er auf die Sieger des Osteuropa-, des Südamerika- und des China-Finales, im Juni 2022 ist er zum bundesdeutschen Finale nach Berlin eingeladen.

Welch ein wunderbarer Wettbewerb, der seit nunmehr 20 Jahren die Begeisterung für die deutsche Sprache und Kultur fördert!

Anbei ein Bericht unseres Schülers Weldon Scott, der mit mir und Ivan Myastkivskyy von River East Collegiate nach San Francisco zum Finale gereist ist.

### ***Für MGLE von Cordula Mohr***

Weldon berichtet:

Meine Erfahrung mit „Jugend debattiert“ war großartig! Obwohl ich mich zuerst wirklich nervös gefühlt habe, habe ich viel gelernt durch die Übungen, die wir jede Woche gemacht haben. Unbehagen ist ja notwendig, wenn man eine Fremdsprache lernen möchte. Der Stil der Debatten fördert sowohl kurze, spontane Beiträge als auch längere Reden, also sammelt man Erfahrung in den beiden Redarten. Allgemein habe ich gefunden, dass das Programm mich ermutigt hat, fließender zu sprechen und sorgfältiger zuzuhören. Das Hauptziel von „Jugend debattiert“ ist natürlich, die Fähigkeit der Teilnehmer in der Logik, der Rhetorik und der deutschen Sprache zu verbessern, aber ich habe auch so viele herrliche Leute durch das Programm kennengelernt. Weil meine Familie fast kein Deutsch spricht, war es nett, die Möglichkeit zu haben, Deutsch mit den anderen Schülern zu sprechen. Zusammen haben wir viele interessante und lustige Erfahrungen in Kalifornien gehabt. Wir sind nach der Reise in Kontakt geblieben und ich bin sehr dankbar, dass ich sie alle getroffen habe. Meine Platzierung beim Wettbewerb war auch gut. Ich habe den elften Platz im ganzen Kontinent erreicht! Wenn jemand vor einem Jahr zu mir gesagt hätte, dass das passieren würde, hätte ich ihm bestimmt nicht geglaubt. Meiner Meinung nach zeigt das einfach, wie nützlich das Programm ist. Ich würde es auf jeden Fall für alle empfehlen, die ihre Deutschkenntnisse verbessern möchten, sich für Debatten und Streit interessieren oder einfach nur Gleichgesinnte treffen möchten.

Anbei noch ein Video, welches Weldon für MGLE angefertigt hat. Wir sind sehr stolz, dass die beiden Schüler, die aus Kanada ins Finale eingeladen wurden, aus Winnipeg kamen!

Video-Link: [https://drive.google.com/file/d/1aYZGNSu\\_u5SMC6Cs0pwYg5rlw\\_DqgNq/view?usp=sharing](https://drive.google.com/file/d/1aYZGNSu_u5SMC6Cs0pwYg5rlw_DqgNq/view?usp=sharing)